

Der Weltkrieg.

(Fortsetzung von Seite 1.)
die deutsche Heerleitung die Stellungnahme Schwedens beeinflusst hat, um in Amerika die gewünschte Wirkung hervorzurufen.

London, 19. Febr. — Die vollständige Besetzung Kameruns durch die Briten wurde heute nachmittag hier amtlich verkündet.

Berlin, 19. Febr. — Das österreichische Hauptquartier gibt bekannt: „Unsere Truppen, unterstützt von Albanern, nahmen Mavara, 8 Meilen südwestlich Durazzo.“

Konstantinopel, 19. Febr. — Wie das Kriegsamt heute verkündet, wurde ein Bataillon der britischen Truppen in Mesopotamien, den Tigris unterhalb von el Amara zu überfordern, durch eine dreitägige Schlacht vereitelt. Die sich zu rückziehenden Briten wurden bis in die zweite Reihe ihrer Schützengräben verjagt.

Berlin, den 19. Febr. — Der heutige amtliche Bericht lautet: Ein britischer Angriff auf die Meer- und Luftverteidigung vor der nach einer starken Artillerie vorbereitung erfolgte, wurde von uns abgewiesen. In den Abteilungen nördlich und nordöstlich von Vras fanden Minen- und Handgranatenkämpfe statt. Wir besetzten einen Krater. Zwischen Arne und Maas herrschte abwechselnd schweres Mörser- und Artilleriefeuer. Auf den Combes Höhen zerstörten wir einen Teil der französischen Stellung durch Explosion einer großen Mine. Nahe der französischen Grenze, südwestlich von Alstich, drangen deutsche Abteilungen in die feindliche Stellung ein, zerstörten die Verteidigungswälle und Trichterhaue, und lebten mit etlichen Gefangenen und zwei Minenwerfern zurück. Weitere Verluste erlitten die Russen bei der Besetzung der Koperinag, und die nachfolgenden Bahnhöfe erfolgreich an. Vom östlichen Kriegsschauplatz und vom Balkan ist nichts zu berichten.

Petersburg, 20. Febr. — Die russischen Armeen haben nach der Einnahme von Gerasim die Städte Misch und Khol nach schweren Kämpfen im Sturm genommen.

Letzte Kriegsnachrichten.

London, 21. Febr. — Die Russen haben die ganze Gegend von Wan See besetzt und die Türken ziehen sich südwärts zurück. Letztere sollen sich evakuieren. Russische Vorposten sollen sich bis in die Nähe von Trabzon (Trapezunt) am Schwarzen Meer vorgeschoben haben.

Berlin, über London, 21. Febr. — Das deutsche Kriegsamt gibt heute bekannt, daß britische Angriffe mit Handgranaten gegen die neuen deutschen Stellungen am Meer nördlich von Ypern zurückgewiesen wurden. Deutsche Luftschiffe griffen Positionen hinter den Ämnen der Alliierten an, so Juncos, Koperinghe, Amiens und Yverville. Die Bomben sollen nicht gelandet haben.

Berlin, 21. Febr. — Deutsche Schiffszerstörer griffen gestern die britische Küste an. Es wurden Bomben auf Fabriken geworfen und Wirkung beobachtet. Auch die Dampfschiffe und die Bojen in Lowestoft wurden mehrmals getroffen. Durch die Wirkung der Bomben brach der Saboteur zusammen. Auch zwei Dampfer wurden mit Bomben belegt. Trotz des britischen Feuers kehrten alle deutschen Aeroplane unbeschadet zurück.

Paris, 21. Febr. — Ein französisches Luftschiff wurde vorgestern bei Chateau de Martin ont und bei Azouange.

Paris, 21. Febr. — Ein Zerstörer wurde von französischen Geschützen in der Nähe von Prabant le Noi heute heruntergeschossen.

London, 21. Febr. — Ein alliertes U-Bootboot soll, wie Reuters meldet, vor einer Woche in die Dardanellen eingedrungen sein und 7 Transportschiffe torpediert haben.

Paris, 21. Febr. — Der französische Dampfer „Memphis“ (2238 Tonnen) wurde in der Nähe von Durazzo von einem österreichischen Landboot torpediert.

Kriegssetzungen.

Es war eine der größten... (Text continues with details of military operations and troop movements.)

London, 19. Febr. — Die vollständige Besetzung Kameruns durch die Briten wurde heute nachmittag hier amtlich verkündet.

Berlin, 19. Febr. — Das österreichische Hauptquartier gibt bekannt: „Unsere Truppen, unterstützt von Albanern, nahmen Mavara, 8 Meilen südwestlich Durazzo.“

Konstantinopel, 19. Febr. — Wie das Kriegsamt heute verkündet, wurde ein Bataillon der britischen Truppen in Mesopotamien, den Tigris unterhalb von el Amara zu überfordern, durch eine dreitägige Schlacht vereitelt.

Berlin, den 19. Febr. — Der heutige amtliche Bericht lautet: Ein britischer Angriff auf die Meer- und Luftverteidigung vor der nach einer starken Artillerie vorbereitung erfolgte, wurde von uns abgewiesen.

London, 21. Febr. — Die Russen haben die ganze Gegend von Wan See besetzt und die Türken ziehen sich südwärts zurück.

Berlin, über London, 21. Febr. — Das deutsche Kriegsamt gibt heute bekannt, daß britische Angriffe mit Handgranaten gegen die neuen deutschen Stellungen am Meer nördlich von Ypern zurückgewiesen wurden.

Berlin, 21. Febr. — Deutsche Schiffszerstörer griffen gestern die britische Küste an. Es wurden Bomben auf Fabriken geworfen und Wirkung beobachtet.

Paris, 21. Febr. — Ein französisches Luftschiff wurde vorgestern bei Chateau de Martin ont und bei Azouange.

Paris, 21. Febr. — Ein Zerstörer wurde von französischen Geschützen in der Nähe von Prabant le Noi heute heruntergeschossen.

London, 21. Febr. — Ein alliertes U-Bootboot soll, wie Reuters meldet, vor einer Woche in die Dardanellen eingedrungen sein.

Paris, 21. Febr. — Der französische Dampfer „Memphis“ (2238 Tonnen) wurde in der Nähe von Durazzo von einem österreichischen Landboot torpediert.

Schlesische... (Text continues with news from the Silesian region.)

London, 19. Febr. — Die vollständige Besetzung Kameruns durch die Briten wurde heute nachmittag hier amtlich verkündet.

Berlin, 19. Febr. — Das österreichische Hauptquartier gibt bekannt: „Unsere Truppen, unterstützt von Albanern, nahmen Mavara, 8 Meilen südwestlich Durazzo.“

Konstantinopel, 19. Febr. — Wie das Kriegsamt heute verkündet, wurde ein Bataillon der britischen Truppen in Mesopotamien, den Tigris unterhalb von el Amara zu überfordern, durch eine dreitägige Schlacht vereitelt.

Berlin, den 19. Febr. — Der heutige amtliche Bericht lautet: Ein britischer Angriff auf die Meer- und Luftverteidigung vor der nach einer starken Artillerie vorbereitung erfolgte, wurde von uns abgewiesen.

London, 21. Febr. — Die Russen haben die ganze Gegend von Wan See besetzt und die Türken ziehen sich südwärts zurück.

Berlin, über London, 21. Febr. — Das deutsche Kriegsamt gibt heute bekannt, daß britische Angriffe mit Handgranaten gegen die neuen deutschen Stellungen am Meer nördlich von Ypern zurückgewiesen wurden.

Berlin, 21. Febr. — Deutsche Schiffszerstörer griffen gestern die britische Küste an. Es wurden Bomben auf Fabriken geworfen und Wirkung beobachtet.

Paris, 21. Febr. — Ein französisches Luftschiff wurde vorgestern bei Chateau de Martin ont und bei Azouange.

Paris, 21. Febr. — Ein Zerstörer wurde von französischen Geschützen in der Nähe von Prabant le Noi heute heruntergeschossen.

London, 21. Febr. — Ein alliertes U-Bootboot soll, wie Reuters meldet, vor einer Woche in die Dardanellen eingedrungen sein.

Paris, 21. Febr. — Der französische Dampfer „Memphis“ (2238 Tonnen) wurde in der Nähe von Durazzo von einem österreichischen Landboot torpediert.

Humoristisches.

Die Fräulein. — „Junge Mutter, aber Marie wie...“ (Text continues with a humorous dialogue.)

Unterried. — „Ich verachte die Dichter.“ — „Ach, Sie? — Nehmen Sie 3 A...“ (Text continues with a humorous dialogue.)

Ein Wohlthäter der Frauen. — In einer politischen Versammlung... (Text continues with a humorous monologue.)

Die Ehe. — „In den Qualen einer kleinen...“ (Text continues with a humorous monologue.)

Aus dem Gerichtssaal. — „Gauker über vor Gericht als...“ (Text continues with a humorous monologue.)

Ernsthigung. — „Er: Ich werde niemals...“ (Text continues with a humorous dialogue.)

Schnell begriffen. — „Ich mochte...“ (Text continues with a humorous dialogue.)

Im Warenhaus. — „Zerstreuter Herr zur...“ (Text continues with a humorous dialogue.)

Früh fröhlich. — „Der kleine...“ (Text continues with a humorous dialogue.)

Die Almosen. — „Ne verrückte...“ (Text continues with a humorous dialogue.)

Stadt und Land. — „Was ziehen...“ (Text continues with a humorous dialogue.)

Der Sammler. — „Nebst...“ (Text continues with a humorous dialogue.)

Falsch verbunden. — „Anm...“ (Text continues with a humorous dialogue.)

Schnur zu machen. — „Wenn...“ (Text continues with a humorous dialogue.)

Wichtig. — „Mund...“ (Text continues with a humorous dialogue.)

Unsere Prämien.

Um unsern Abonnenten Gelegenheit zu geben zu mehrer billigen Preisen

gute kath. Bücher und Bilder

Prämie No. 1. Himmelsblüten. Ein vollständiges Gebetbuch für katholische Christen. Westfälische Form. Auf starkem, dünnem Papier gedruckt. 224 Seiten. Amationsteil mit Goldschnitt, Gold- und Farbenpressung, Runddecken. Der Retailpreis dieses Buches ist 50 Cents.

Prämie No. 2. Jenseit zwei der folgenden prachtvollen Oelfarbendrucke u. Bilder, in der Größe 15x20 1/2 Zoll, sorgfältig verpackt und portofrei: Das letzte Abendmahl, nach Leonardo da Vinci. Die Unbefleckte Empfängnis, nach Murillo. Muttergottes v. d. Immerwährenden Hilfe, nach dem Guadalupebild. Der heilige Joseph mit dem Jesuskinde. Der heilige Schutzengel. Retailpreis pro Stück 25 Cents.

Prämie No. 3. Zwei prachtvolle Oelfarbendrucke u. Bilder, in der Größe 15x20 1/2 Zoll, sorgfältig verpackt und portofrei. Prämie No. 4. Key of Heaven. Eines der besten englischen Gebetbücher. Eignet sich vorzüglich als Geschenk für nichtdeutsche Freunde. Gebunden in schwarz spangeliertem biegsamem Leder mit Goldpressung, Runddecken u. Notschloßschnitt. Retailpreis 60 Cts.

Prämie No. 5. Der geheiligte Tag. Prachtvolles Gebetbuch in feinstem mattertem Leder mit Gold- und Farbenpressung, Runddecken und feingoldbeschnitt. Eignet sich vorzüglich als Geschenk für Eristkommunikanten oder Beauflete. Retailpreis 70 Cents.

Prämie No. 6. Legende der Heiligen von P. W. H. Auer. Ein Buch von 755 Seiten mit 367 schönen Bildern gezeichnet. Gebunden in schönem schwarzem Einband mit Blindpressung. Sollte in keinem Hause fehlen. Retailpreis \$1.10.

Prämie No. 7. Gebetbuch in feinstem Celluloid-Einband mit Goldschnitt und Schloß, passend für Eristkommunikanten u. Beauflete. Retailpreis \$1.10.

Prämie No. 8. Vade Mecum. Taschen-Gebetbuch, auf feinstem, starkem, dünnem Papier gedruckt. Feinster, matterter Lederband mit Goldpressung. Runddecken, Notschloßschnitt. Retailpreis \$1.10.

Prämie No. 9. Erbarme Dich unser! Ein Gebetbuch für katholische Christen Mittelgroßer Druck. 422 Seiten. Starker Leinwandband mit Blind- und Goldpressung, Runddecken, Goldschnitt. Retailpreis 70 Cents.

Das folgende prachtvolle Buch wird an Abonnenten, die auf ein volles Jahr vorausbezahlt u. portofrei gefandt gegen Extrazahlung von nur 75 Cents.

Prämie No. 11. Goffines Handpochille mit Text und Auslegung aller festlichstigen Evangelien sowie den daraus gezogenen Glaubens- und Sittenslehren, nebst einem vollständigen Gebetbuch und einer Beschreibung des heiligen Landes. Enthält über 100 Bilder, ist auf vorzüglichem Bavier gebunden und sehr solid in Halbleder mit feiner Pressung gebunden. Retailpreis \$1.00.

Prämie No. 12. Der Goldene Himmelschlüssel des ehrw. P. Martin v. Cochem. Gebetbuch mit ganz großem Druck. 544 Seiten. Mattierter Granitband mit Goldpressung, Runddecken, Goldschnitt. Retailpreis \$1.75.

Prämie No. 14. Der heilige Kreuzweg. 14 prachtvolle Oelfarbendrucke, fertig zum Einrahmen. Größe eines jeden Bildes 15 1/2 x 20 1/2 Zoll. Eignet sich für Landkirchen und Kapellen. Retailpreis \$3.50.

Prämie No. 15. Kirchengeschichte. Für die katholische Familie bearbeitet von Dr. Hermann Hofius. Mit 200 schönen Bildern. 1014 Seiten, in Leinwand gebunden. Retailpreis \$3.00.

Bei Einfindung des Abonnements mit dem Extrabetrage gebe man die Nummer der Prämie an, welche gewünscht wird. Abonnenten die bereits für ein volles Jahr vorausbezahlt haben, sind ebenfalls für eine Prämie berechtigt, wenn sie uns den Extrabetrage einfinden. Solche, deren Abonnement nur für einen Teil eines Jahres vorausbezahlt ist, müssen den fehlenden Betrag einfinden um das Abonnement auf ein volles Jahr im voraus zu beschließen.

Nur eine Prämie kann bei Vorauszahlung eines Jahresabonnements gegeben werden. Wer daher zwei oder mehr Prämien wünscht, muß für zwei oder mehrere Jahresgänge vorausbezahlen und die betreffenden Extrazahlungen machen.

Die Prämien werden portofrei zugefandt. Man adressiert: St. Peters Boten, Muenster, Saal.

St. Peters

die älteste deutsche... (Text continues with details about the publication.)

Einzelne Nummer... (Text continues with details about the publication.)

Abonnements... (Text continues with details about the publication.)

Abonnenten... (Text continues with details about the publication.)